

# Staatsoper Hamburg

## Pressemitteilung

### **Kartenvorverkauf der Hamburgischen Staatsoper startet am Montag 24. August**

Hamburg, 21. August 2020. **Der Kartenvorverkauf der Hamburgischen Staatsoper für die Opern-, Ballett- und Konzertsaison 2020/21 startet am Montag 24. August. Zunächst nur abschnittsweise für den Monat September. Es werden in einem flexiblen Sitzplan die Abstandsgebote eingehalten und auf allen Laufwegen im Gebäude ist eine Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht. Im Zuschauersaal verfügt jeder Platz über eine eigene Frischluftzufuhr.**

Der Kartenvorverkauf für die Opern-, Ballett- und Konzertsaison 2020/21 startet bis auf weiteres jeweils abschnittsweise. Am Montag 24. August beginnt der telefonische und der Online-Verkauf (nur Einzelplatzbuchung) für alle Veranstaltungen im September, am Montag 7. September für den Zeitraum vom 1. Oktober bis 5. Dezember. Der Kartenverkauf an der Tageskasse der Staatsoper folgt jeweils einen Tag später am 25. August bzw. 8. September. Am 24. August und am 7. September ist die Tageskasse geschlossen. Die Vorverkaufstermine für Veranstaltungen ab 6. Dezember 2020 werden später bekanntgegeben. Geplant ist jeweils ein monatsweiser Verkauf. Das Abonnement ist bis zum 5. Dezember zunächst ausgesetzt, Abonnenten der Staatsoper und des Philharmonischen Staatsorchesters hatten jedoch für die Veranstaltungen bis 5. Dezember ein schriftliches Vorbuchungsrecht.

In der zur Zeit gültigen Verordnung des Senats ist die zulässige Teilnehmerzahl für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen auf höchstens 650 Sitzplätze begrenzt. Bei Einhaltung der festgelegten Abstandsgebote von 1,5 m wird diese Maximalzahl nicht vollständig ausgeschöpft und maximal rund 500 Plätze besetzt. Bis zur Einnahme des Sitzplatzes sollen die Besucherinnen und Besucher auf allen Laufwegen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

Der Zuschauersaal der Hamburgischen Staatsoper wird pro Stunde mit insgesamt 70.000 m<sup>3</sup> Frischluft versorgt. Jeder Platz verfügt über eine eigene Frischluftzufuhr. Zusätzlich werden 40.000 m<sup>3</sup> pro Stunde in die Foyers geblasen. Somit liegt das Frischluftvolumen pro Person und Stunde bei angenommenen 500 Zuschauern am Platz bei 140 m<sup>3</sup>. Es wird ausschließlich frische Luft eingeblasen, es findet kein Umluftbetrieb statt.

Informationen unter [www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de)

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen

Dr. Michael Bellgardt  
Pressesprecher Staatsoper Hamburg  
**Hamburgische Staatsoper GmbH**  
Große Theaterstraße 25  
20354 Hamburg  
Tel.: +49 40 35 68 406  
Fax: +49 40 35 68 308  
mobil: +49 151 5642 4220  
E-Mail: [michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de](mailto:michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de)  
[www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de)  
#staatsoperHH